

# Außenwirtschaft Aktuell

März 2021

## Top-Themen

### BREXIT: Update

- TCA/Brexit: Guidance-Papiere zur Umsetzung der Ursprungsregeln des Handelsabkommens zwischen EU und VK veröffentlicht
- Großbritannien: Warenursprung und Präferenzen (WuP)
- Großbritannien: Übergangsregelung für die Ausstellung von Ursprungsnachweisen
- Nordirland. Warenverkehr ab 01. Januar 2021
- UK-Abkommen TCA: vorläufige Anwendung soll verlängert werden
- Auswirkungen des Brexits auf die deutsche Wirtschaft  
Sonderauswertung der IHK-Umfrage "Going International 2021"



### Tool zum Vergleich von Strom- und Gaspreisen in Europa

### Exportkontrolle China: Liste der Dual-Use-Güter veröffentlicht



### DESTATIS NEU: Warenverzeichnis Online



Im Team für Südwestfalen  
Arnsberg Hagen Siegen

### Internetadressen des Monats

#### **Tool zum Vergleich von Strom- und Gaspreisen in Europa**

Das Statistische Amt der Europäischen Union, Eurostat, bietet ein neues interaktives Tool, über das Strom- und Gaspreise in der Europäischen Union für verschiedene Verbrauchsklassen verglichen werden können.

[Eurostat-Webseite.](#)

### Webinare und Online-Veranstaltungen

#### **Singapur: Das Tor zur asiatischen Medizintechnik-Industrie (Webinar in English), 3. März 2021, 9:30 bis 10:45 Uhr**

Das Webinar (in Englisch) vermittelt Gesundheitstrends und Chancen für Medtech-Unternehmen in Asien. Experten des Singapore Economic Development Board, Ernest & Young und dem Singapore Medtech Consortium geben Einblicke in Schlüsselthemen wie das Navigieren in Vorschriften / Richtlinien und das Optimieren von Lieferkettenaktivitäten, um einen besseren Marktzugang und eine bessere Effizienz in der Region zu erreichen.

<https://www.ihk-nordwestfalen.de/system/vst/3498908?id=359866&terminId=615639>

IHK Nord Westfalen

#### **EU- Projekt zur Förderung des grenzüberschreitenden Einkaufs, 3. & 25. März 2021 (Webinar)**

Der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) führt für die EU-Kommission ein Projekt zur Förderung des grenzüberschreitenden öffentlichen Einkaufs durch. Im Fokus stehen das Dreiländereck Deutschland / Belgien / Niederlande sowie das Dreiländereck Deutschland / Belgien / Frankreich. Dafür werden am 03.März.2021 und am 25.März.2021 kostenfreie virtuelle Veranstaltungen stattfinden. Die Workshops werden in englischer Sprache durchgeführt – mit Simultanübersetzung für Niederländisch/Flämisch bzw. Französisch. Mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter <https://www.bme.de/pubproc4eu/> oder per E-Mail an [bme-international@bme.de](mailto:bme-international@bme.de).

Quelle: IHK Dortmund

#### **Ägypten: Afrikas „digital backbone“: Digitale Chancen in Ägypten ergreifen, 9. März 2021, 10 bis 11:30 Uhr (Webinar)**

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg bietet im Verbund mit der AHK Ägypten und der IHK Köln ein kostenfreies Webinar „Ägypten: Afrikas digital backbone“ an. Es findet am Dienstag, 9. März, 10 bis 11.30 Uhr, statt. Das Webinar soll Unternehmen die Potenziale, die die Digitalisierung Ägyptens im Umfeld von IKT und Industrie 4.0 bietet, aufzeigen. Welches wirtschaftliche Umfeld erwartet die Unternehmen? Wie gestalten sich geschäftliche Beziehungen in Ägypten und wie sieht der rechtliche Rahmen dazu aus? Auf welche Förderprogramme können Unternehmen zurückgreifen? Wie gestaltet sich das Wirtschaften in diesem Sektor in der Praxis?

Zur Anmeldung geht es hier: <https://www.ihk-bonn.de/veranstaltungen/detail?idkurs=2427&cHash=002d81cd6cd53a6dba1bad4bee2336bb>

Quelle: IHK Bonn/Rhein-Sieg

#### **Wirtschaftsupdate Südkorea, 10. März 2021, 11 bis 12 Uhr (Webinar)**

Durch das EU-Korea-Freihandelsabkommen ist der Warenaustausch mittlerweile fast vollständig frei von Zöllen. Die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Südkorea haben sich stetig verfestigt. Barbara Zollmann (AHK Korea) und Frank Robaschik (GTAI) stellen am 10. März 2021, von 11 bis 12 Uhr die aktuelle wirtschaftspolitische Lage in Korea dar und werfen Schlaglichter auf einzelne Branchen im Rahmen eines Wirtschaftsausblicks. Mehr Informationen und Anmeldung hier:

<https://www.duesseldorf.ihk.de/system/vst/2601776?id=360119&terminId=616088>

Quelle: IHK Düsseldorf



Im Team für Südwestfalen  
Arnsberg Hagen Siegen

### **USA - Der richtige Umgang mit der Sales & Use Tax, 11. März 2021, 15 bis 16:45 Uhr (Webinar)**

In den USA gibt es keine bundeseinheitliche Umsatzsteuer. Die einzelnen Bundesstaaten erheben sogenannte Sales and Use Taxes, deren Höhe variiert. Diese Sales Tax betrifft den Verkauf von materiellen Gütern, in vielen Bundesstaaten jedoch auch die Erbringung von Dienstleistungen und den Verkauf von Software. Dieses IHK-Webinar am 11. März 2021, 15 Uhr bis 16.45 Uhr gibt einen ersten Überblick sowie praktische Hinweise für den richtigen Umgang mit der Sales & Use Tax im USA-Geschäft. Mehr Informationen und Anmeldung hier:

<https://www.duesseldorf.ihk.de/system/vst/2601776?id=359849&terminId=615611>

Quelle: IHK Düsseldorf

### **„China 2021: Wohin bewegt sich die neue Supermacht, was bedeutet das für uns und Europa?“, 11. März 2021 (Webinar)**

Im März 2021 wird der Nationale Volkskongress den 14. Fünfjahresplan verabschieden. Er gibt die wirtschaftlichen Leitplanken für die Jahre 2021 bis 2025 vor. Ziel ist u.a. eine größere technologische Unabhängigkeit. Was bedeuten die chinesischen Pläne für europäische Unternehmen? Darüber und über aktuelle Entwicklungen (EU-China Investitionsabkommen, Decoupling, Dual Circulation, RCEP) berichtet Jörg Wuttke, Präsident der Europäischen Handelskammer in China (EUCCC). Die IHK Köln als Schwerpunkt-IHK für China veranstaltet dieses Webinar in Zusammenarbeit mit den IHKs in NRW und der EUCCC. Weitere Informationen: IHK Köln, Michaela Grau, Tel. 0221 1640-1562, E-Mail: michaela.grau@koeln.ihk.de

<https://www.ihk-koeln.de/IHKKOELN17315.AxCMS>

Quelle: IHK Köln

### **Kanada leicht gemacht**

#### **Informationen zum Markteintritt und -ausbau, 11. März 2021 (Webinar)**

Die IHK Hagen lädt zusammen mit NRW.Europa, der Kanadischen Botschaft sowie der AHK Kanada am 11. März 2021 zu einem Kanada-Webinar ein. Im Mittelpunkt stehen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des zweitgrößten Landes der Erde und G7-Mitglieds sowie die Chancen und Herausforderungen für den Markteintritt und -ausbau. Darüber hinaus soll ausgelotet werden, ob Kanada ein gutes Sprungbrett in den nordamerikanischen Markt insgesamt sein kann.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung findet über Zoom statt.

Weitere Informationen unter [www.sihk.de/kanada](http://www.sihk.de/kanada) oder <https://nrweuropa.de/kanada-leicht-gemacht.html>

Quelle: IHK Hagen

### **Steuerfragen beim Export von Waren und Dienstleistungen nach Russland, 16. März 2021, 10 bis 12 Uhr (Webinar)**

Fragen zur Umsatz-, Gewinn- und Dividendensteuer, zu Registrierungspflichten, Musterrechnungen und zum Reverse-Charge-Verfahren werden regelmäßig von deutschen Exporteuren im Russlandgeschäft aufgeworfen. Im Webinar des Russland Kompetenzzentrums Düsseldorf am 16. März 2021, 10 bis 12 Uhr, werden Lösungen für die wichtigsten steuerlichen Praxisfälle dargelegt und Beispielrechnungen für Ihre tägliche Anwendung entworfen. Mehr Informationen und Anmeldung hier:

<https://www.duesseldorf.ihk.de/system/vst/2601776?id=360321&terminId=616453>

Quelle: IHK Düsseldorf

### **Herausforderungen durch Produkthaftung in den USA, 17. März 2021, 15:30 bis 17 Uhr (Webinar)**

Themen des Webinars der IHK n. Mittlerer Niederrhein und Düsseldorf am 17. März 15.30 Uhr bis 17 Uhr sind Besonderheiten des US-amerikanischen Produkthaftungsrechts und Möglichkeiten der Risikominderung. Weiterhin geht es u.a. um Haftungsbestimmungen in der Vertriebskette, Vertrieb über Partner, Vertragshaftung und Wirksamkeit einer Produkthaftungsversicherung. Mehr Informationen und Anmeldung hier:

<https://www.ihk-krefeld.de/de/international/veranstaltungen/us-export-und-absatzmarkt-haftungsrisiken-in-den-usa-richtig-adressieren.html>

Quelle: IHK Krefeld



**Im Team für Südwestfalen**  
Arnsberg Hagen Siegen

### **Wirtschaftstag Ungarn, 17. März 2021, 15 bis 16:30 Uhr (Webinar)**

Unternehmen der Branchen Chemie, Kunststoff und Maschinenbau sowie Unternehmen, die generell am Standort Ungarn interessiert sind, werden im Rahmen der Veranstaltung Beschaffungs- und Absatzmöglichkeiten vorgestellt und die generellen Investitionsbedingungen am Standort Ungarn aufgezeigt. DialogUngarn – Deutsch-Ungarisches Wirtschaftsnetzwerk, die IHK Nord Westfalen und die IHK Aachen sowie die Hungarian Investment Promotion Agency (HIPA) präsentieren zudem ihr Dienstleistungsangebot.

<https://www.ihk-nordwestfalen.de/system/vst/3498908?id=360064&terminId=616028>

Quelle: IHK Nord Westfalen

### **Digital Economy und Industrie 4.0 in Indonesien – Ausblick auf die Hannover Messe, 25. März.2021, 9:00 bis 10:30 Uhr (Webinar)**

Durch die Initiative „Making Indonesia 4.0“ des Partnerlands Indonesien der Hannover Messe werden Anreize gesetzt, zentrale 4.0-Technologien wie die Digitalisierung der Wirtschaft, künstliche Intelligenz, Robotik oder auch 3D-Druck in dem Inselstaat einzuführen. In dem Webinar wird das Potenzial Indonesiens in den oben genannten Sektoren verdeutlicht, das Vorgehen beim Geschäftsaufbau anhand eines Praxisberichts aufgezeigt und auch die Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten bei Handel oder Investitionen in dem Archipel präsentiert. Gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern in NRW organisiert die IHK Bonn/Rhein-Sieg diese Online-Veranstaltung.

Kontakt: Armin Heider, Tel.: 0228 2284-144, E-Mail: [heider@bonn.ihk.de](mailto:heider@bonn.ihk.de) Weitere Informationen:

[www.bonn-ihk.de](http://www.bonn-ihk.de), Webcode @6492442.

<https://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=2442>

Quelle: IHK Bonn

### **1st Healthcare Summit and Trade Fair Ghana – Germany, 30. März 2021 (Webinar)**

Durch die Corona-Pandemie wird der Gesundheitssektor in dem westafrikanischen Land Ghana in den nächsten Jahren voraussichtlich erheblich wachsen. Der „1. Healthcare Summit Ghana – Germany“ vernetzt ghanaische und deutsche Akteure aus der Gesundheitsbranche. Im Rahmen der virtuellen Konferenz und Messe können sich Unternehmen kostenlos präsentieren und in den direkten Austausch mit potenziellen Geschäftspartnern treten. Das Event wird von der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Ghana (AHK Ghana) in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH und der KfW organisiert.

<https://www.ghana.ahk.de/events/event-details/1st-healthcare-summit-and-trade-fair-ghana-germany>

Quelle: WM

## **(Virtuelle) Unternehmerreisen**

### **Unternehmerreise Automotive nach Frankreich, 13. & 14. April 2021 (Webinar)**

Erst virtuell informieren, dann Kontakte vor Ort knüpfen

Die IHKs in NRW bieten zusammen mit NRW.GlobalBusiness, ProduktionNRW sowie der AHK Frankreich eine Unternehmerreise für Automobilzulieferer, Maschinenbauer, Großhändler und Dienstleister an. Unter der Federführung der SIHK zu Hagen wird der französische Automotive-Markt am 13. und 14. April in zwei virtuellen Webinaren beleuchtet sowie im Oktober 2021 soweit möglich mit Betriebsbesuchen von Herstellern und Zulieferern im Großraum Paris erkundet. Teilnehmer erhalten so einen Überblick über Marktstrukturen und aktuelle Entwicklungen sowie einen individuellen Einblick in die Betriebs- und Beschaffungsstrukturen der Unternehmen. Daneben bieten Gespräche mit Entscheidungsträgern, Marktexperten und Fachverbänden eine ideale Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, neue potenzielle Kunden kennenzulernen und sein Netzwerk zu erweitern, auch wenn man schon im Markt vertreten ist. Weitere Informationen unter [www.sihk.de/frankreich](http://www.sihk.de/frankreich) oder

<https://trade.nrwglobalbusiness.com>

Ansprechpartner

Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen

Frank Herrmann

Tel. +49 2331 390-220

[herrmann@hagen.ihk.de](mailto:herrmann@hagen.ihk.de)

Quelle: IHK Hagen



Im Team für Südwestfalen  
Arnsberg Hagen Siegen

### **Digitale Geschäftsanhaltung Norwegen, Industrie 4.0, Maschinen und Robotik, 7. bis 12. Mai 2021**

Die AHK Norwegen bietet in Zusammenarbeit mit dem Labs Network Industrie 4.0 e.V. (LNI 4.0) und SINTEF Manufacturing AS eine digitale Geschäftsanhaltungsreise zum Thema Industrie 4.0 in der norwegischen Festlandindustrie an. Als projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms richtet sie sich vorwiegend an KUM.

<https://norwegen.ahk.de/veranstaltungen/kommende-veranstaltungen/detailansicht/industrie-40-maschinen-und-robotik-fuer-die-norwegische-feslandindustrie>

Quelle: IXPOS

### **Analysen, Bio- und Labortechnik für Schweden und Norwegen, 31. Mai bis 11. Juni 2021**

Sowohl Schweden als auch Norwegen steigern ihre Investitionen hin zu einer ökologischen Labor- und Biotechnologie-Branche. Hier bieten sich deutschen Unternehmen gute Chancen für einen erfolgreichen Markteintritt. Die digitale Reise der trAIDe GmbH zusammen mit dem BMWi unterstützt Unternehmen aus dem Bereich Analysen, Bio- und Labortechnik bei der Identifizierung und Terminvereinbarung potenzieller Geschäftspartner.

<https://www.ixpos.de/IXPOS18/Content/DE/Service/Meldungen/2021/Q1/bmwi-mep-210119-1-flyer.pdf?v=2>

Quelle: IXPOS

## **Allgemeine Informationen und EU-News**

### **Die große Chance: In diesen Ländern bietet grüner Wasserstoff immenses Potenzial für deutsche Unternehmen**

Grüner Wasserstoff ist ein wichtiger Faktor für die Energiewende, welcher in den kommenden Jahren immer mehr an Relevanz gewinnen wird. Für deutsche kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bietet dies immense Chancen, besonders beim Export. Die Exportinitiative Energie hilft Unternehmen mit ihrem Experten-Know-how bei der Einschätzung. Mehr dazu im Artikel des BMWi.

[https://www.ixpos.de/IXPOS18/Navigation/DE/Home/Service/meldungen,t=wasserstoff-die-grosse-chance,did=2486718.html?channel=red\\_ixpos\\_ixposnews](https://www.ixpos.de/IXPOS18/Navigation/DE/Home/Service/meldungen,t=wasserstoff-die-grosse-chance,did=2486718.html?channel=red_ixpos_ixposnews)

Quelle: IXPOS

### **Fonds zur Förderung von Innovationen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft (i4Ag) sucht Zusammenarbeit mit der Wirtschaft**

Der Fonds i4Ag sucht und fördert Innovationen für die Agrar- und Ernährungswirtschaft in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft weltweit. Der Fonds zielt darauf ab gendersensible und nachhaltige Innovationen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft zu fördern. Förderfähig sind Innovationen von Unternehmen, Forschungsinstituten und gemeinnützigen Organisationen. Die Höhe der Fördermittel und die Projektlaufzeit (max. 3 Jahre) wird an die zu erreichenden Ziele und Ergebnisse angepasst. Details zu den Konditionen finden Sie hier: <https://foerderdatenbank.wirtschaftsentwicklung.de/fonds-zur-foerderung-von-innovationen-in-der-agrar-und-ernaehrungswirtschaft-i4ag-der-giz/>

Gerne steht auch Frau Nicole Glorian, Business-Scout for Development an der IHK Köln und IHK Bonn/Rhein-Sieg unter 0221 1640-1556 oder 0228 2284-171 oder [business-scout@koeln.ihk.de](mailto:business-scout@koeln.ihk.de) zur Verfügung.

Quelle: IHK Köln /AWE/GIZ GmbH

### **DESTATIS NEU: Warenverzeichnis Online**

Die neue Online-Datenbankanwendung bietet Unternehmen eine schnelle und vereinfachte Datenrecherche zur Klassifizierung Ihrer Waren für die Statistik des Warenverkehrs mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Intrahandel) und mit den Drittländern (Extrahandel).

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Aussenhandel/warenverzeichnis-aussenhandel-db-reguvis-download.html;jsessionid=C88098178DAE1DF9D740ED52EEFEE39C.internet731?nn=205976>

Quelle: DESTATIS





Im Team für Südwestfalen  
Arnsberg Hagen Siegen

### **EU veröffentlicht Text des Investitionsabkommens mit China (CAI)**

Am 30. Dezember 2020 gelang der Verhandlungsdurchbruch für das zukünftige EU-China Investitionsabkommen (CAI). Am 22. Januar 2021 hat die EU nun den Text des Abkommens veröffentlicht. Weitere Anhänge zum Abkommen sollen der Öffentlichkeit im Februar 2021 zugänglich gemacht werden.

<https://trade.ec.europa.eu/doclib/press/index.cfm?id=2237>

WM

### **Corona: Einreise- und Quarantänebestimmungen zur Einreise nach Deutschland**

Nach der Verabschiedung der Einreiseverordnung des Bundes am 13. Januar 2021 haben die Bundesländer ihre Landesverordnungen zur Einreise entsprechend angepasst. Eine Übersicht der aktuell geltenden Regeln finden Unternehmen unter folgenden Links:

Coronavirus-Einreiseverordnung im Bundesanzeiger:

[https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3\\_Downloads/C/Coronavirus/Verordnungen/Corona-Einreiseverordnung\\_BAnz.pdf](https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/C/Coronavirus/Verordnungen/Corona-Einreiseverordnung_BAnz.pdf)

Regeln in den Bundesländern (stets aktualisiert):

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/corona-bundeslaender-1745198>

### **AHK-DIHK Tabelle Coronavirus-Krise – Aktuelle Lage für die Wirtschaft in Europa:**

[https://www.ahk.de/fileadmin/AHK\\_Zentralasien/Format\\_A3\\_Europa\\_Laenderberichte\\_AHK\\_08042020\\_5\\_.pdf](https://www.ahk.de/fileadmin/AHK_Zentralasien/Format_A3_Europa_Laenderberichte_AHK_08042020_5_.pdf)

Quelle: DIHK

### **Neue Chancen für die transatlantische Zusammenarbeit**

Deutsche Unternehmen erhoffen sich unter dem neu gewählten Präsidenten Joe Biden vor allem eine Wiederbelebung der transatlantischen Beziehungen - und berechenbare Verhältnisse im US-Geschäft. Für einige Branchen dürften bei einer neu ausgerichteteten Umweltpolitik die Absatzchancen deutlich zunehmen, etwa in den Bereichen Nachhaltiges Bauen und Elektromobilität. Für andere wiederum bleibt das US-Geschäft schwierig, wie für die Stahl- und Aluminiumbranche. Mehr dazu im Artikel der GTAI.

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/brancheninformationen/usa/neue-chancen-fuer-die-transatlantische-zusammenarbeit-576516>

Quelle: GTAI

### **BAFA Embargo-Maßnahmen: Aktualisierung von Namenslisten**

Die BAFA hat die Namenslisten im Zusammenhang mit den EU-Embargo-Maßnahmen aktualisiert.

[https://www.bafa.de/SharedDocs/Newsletter/DE/ManuellerVersand/Aussenwirtschaft/EKA\\_2021\\_01.html?view=renderNewsletterHtml](https://www.bafa.de/SharedDocs/Newsletter/DE/ManuellerVersand/Aussenwirtschaft/EKA_2021_01.html?view=renderNewsletterHtml)

Quelle: BAFA

### **EU-Kommission will Funktionieren des Binnenmarkts sichern**

Die Mitgliedstaaten der EU haben den Vorschlägen der EU-Kommission zur Koordinierung der Corona-Reisebeschränkungen in der EU am 29. Januar 2021 zugestimmt. Von nicht unbedingt notwendigen Reisen soll ausdrücklich abgeraten werden. Gleichzeitig galt es, Grenzschießungen oder pauschale Reiseverbote zu vermeiden und dafür zu sorgen, dass der Binnenmarkt und die Lieferketten ohne Unterbrechungen funktionieren.

<https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/europaeische-wirtschaftspolitik/eu-kommission-will-funktionieren-des-binnenmarkts-sichern-35644>

Quelle: DIHK



Im Team für Südwestfalen  
Arnsberg Hagen Siegen

### **EU-Kommission beschließt Verlängerung und Erweiterung staatlicher Beihilfen**

Die EU-Kommission hat nach einer Konsultation der Mitgliedstaaten beschlossen, den "Befristeten Rahmen" (Temporary Framework) für staatliche Beihilfen zur Stützung der Wirtschaft bis zum 31. Dezember 2021 zu verlängern und auszuweiten.

<https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/europaeische-wirtschaftspolitik/corona-unterstuetzungsmassnahmen-nach-dem-temporary-framework--35638>

Quelle: DIHK

### **TCA/Brexit: Guidance-Papiere zur Umsetzung der Ursprungsregeln des Handelsabkommens zwischen EU und VK veröffentlicht**

Zur Unterstützung von EU-Unternehmen, die aus dem Vereinigten Königreich importieren und in das Vereinigte Königreich exportieren, hat die EU-Kommission ausführliche Leitlinien zur Präferenzbehandlung, zum Ursprung und zu den Zollverfahren im Rahmen der neuen Beziehungen zum Vereinigten Königreich erarbeitet. Die Leitfäden sollen nach Aussage der EU fortlaufend aktualisiert werden. Die Dokumente finden Unternehmen auf der Website der Europäischen Kommission.

[https://ec.europa.eu/taxation\\_customs/uk\\_withdrawal/united-kingdom\\_en](https://ec.europa.eu/taxation_customs/uk_withdrawal/united-kingdom_en)

DIHK

### **Lieferantenerklärungen / Formularvordrucke der IHK-Organisation aktualisiert – Februar 2021**

Die Formulare für die Lieferantenerklärung (LE) und die Langzeit-Lieferantenerklärung (LLE) für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft sind geändert worden. Anlass ist u. a. das jüngst hinzugekommene Handels- und Kooperationsabkommen (Trade and Cooperation Agreement, TCA) zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich sowie die diesbezüglichen Anpassungen der Hinweise der deutschen IHK-Organisation auf der Rückseite der LE und LLE.

[\(Link zur jeweiligen IHK-Seite\)](#)

Quelle: WM

### **Terrorismusbekämpfung: Rat verlängert EU-Terroristenliste um weitere sechs Monate**

Der Europäische Rat hat die Gültigkeitsdauer der EU-Terroristenliste verlängert. In der Liste werden die Personen, Vereinigungen und Körperschaften geführt, die restriktiven Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus unterliegen. Ihre Gelder und anderen Vermögenswerte in der EU werden eingefroren. Ferner dürfen ihnen Wirtschaftsteilnehmer aus der EU keine Gelder und wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung stellen.

<https://www.consilium.europa.eu/de/press/press-releases/2021/02/05/fight-against-terrorism-council-renews-the-eu-terrorist-list-for-a-further-six-months/>

Quelle: EU-Rat

### **Dritter Bericht der EU-Kommission zur Umsetzung des Zollrisikomanagements veröffentlicht**

Seit 2014 verfolgt die EU-Kommission eine einheitliche Strategie sowie einen Aktionsplan der EU für das Zollrisikomanagement. Das Risikomanagement ermöglicht den Zollbehörden risikorelevante Lieferungen zu ermitteln sowie gezielt zu kontrollieren. Der Bericht enthält eine qualitative Gesamtbewertung der Umsetzung der Zollrisikomanagement-Strategie und umfasst u.a. Einzelheiten zum neuen Import Control System 2 (ICS2) sowie zum Customs Risk Management System (CRMS)

[https://ec.europa.eu/taxation\\_customs/sites/taxation/files/eu-strategy-action-plan-customs-risk-management-third-report\\_de.pdf](https://ec.europa.eu/taxation_customs/sites/taxation/files/eu-strategy-action-plan-customs-risk-management-third-report_de.pdf)

Quelle: EU-Kommission

## Ländernotizen

### **Algerisches Finanzgesetz 2021**

Das Algerische Finanzgesetz vom 31. Dezember 2020 enthält Regelungen, die für deutsche Unternehmen relevant sein können, die in Algerien tätig sind, dort investieren bzw. Investitionen planen. Die AHK Algerien hat im beigefügten Dokument Informationen zusammengestellt und benennt einen Ansprechpartner für Anfragen Ihrer Mitgliedsunternehmen.

[https://wm.ihk.de/download/attachments/1066795286/20210215\\_AHK%20Alg\\_IHK%20Rundschr.\\_Alg.%20Finanzgesetz%202021.pdf?version=1&modificationDate=1613648607000&api=v2](https://wm.ihk.de/download/attachments/1066795286/20210215_AHK%20Alg_IHK%20Rundschr._Alg.%20Finanzgesetz%202021.pdf?version=1&modificationDate=1613648607000&api=v2)

Für Rückfragen steht Ihnen von der AHK Algerien Herr Samir Boukhediche gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Samir BOUKHEDICHE

Stellvertretender Geschäftsführer, Leiter DE international

[s.boukhediche@ahk-algerie.org](mailto:s.boukhediche@ahk-algerie.org)

Tel. +213 561 680 143

Quelle: WM

### **Saudi-Arabien baut digitale Infrastruktur zügig aus**

Saudi-Arabien will sich als digitales Zentrum der Region etablieren. Entsprechend hat es im 5G-Sektor bereits große Fortschritte erzielt. Mittlerweile existiert in den meisten Groß- und Mittelstädten ein 5G-Service. Huawei war das erste chinesische Unternehmen, das sich 2016 als 100 Prozent ausländisches Unternehmen registrieren konnte. Mehr zum Thema auf der GTAI-Tradeseite.

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/saudi-arabien/saudi-arabien-baut-digitale-infrastruktur-zuegig-aus-602766>

### **Südkoreaner kaufen immer mehr online in der EU**

Im Coronajahr 2020 bestellten koreanische Kunden über das Internet direkt im Ausland Waren für 3,5 Milliarden US-Dollar (US\$). Das waren 11,7 Prozent mehr als im Vorjahr. Zwar sind die USA immer noch das wichtigste Herkunftsland. Am stärksten gestiegen sind unter den wichtigsten Lieferregionen aber die Bezüge aus China sowie aus der Europäischen Union (EU) mit einem Zuwachs um jeweils mehr als ein Fünftel. Der ganze Artikel ist auf der Branchenseite der GTAI zu finden.

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/suedkorea/suedkoreaner-kaufen-immer-mehr-online-in-der-eu-609324>

## Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

### **Großbritannien: Warenursprung und Präferenzen (WuP)**

Großbritannien (GB) wurde auf der Zollseite „Warenursprung und Präferenzen“ (WuP-online) in die Länderliste eingepflegt. Dort können nun die Ursprungsregeln, Verarbeitungslisten und der Wortlaut der Ursprungserklärungen laut dem Kooperationsabkommen (TCA) zwischen der Europäischen Union und dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland direkt eingesehen werden.

[https://wup.zoll.de/wup\\_online/laenderinformationen.php?landinfo=GB&stichtag=01.02.2021&gruppen\\_id=70&land\\_id=73&rgl\\_id=263&position=](https://wup.zoll.de/wup_online/laenderinformationen.php?landinfo=GB&stichtag=01.02.2021&gruppen_id=70&land_id=73&rgl_id=263&position=)

Quelle: Zoll

### **Großbritannien: Übergangsregelung für die Ausstellung von Ursprungsnachweisen**

Das Handels- und Kooperationsabkommen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich (TCA) wird seit 1. Januar 2021 vorläufig angewandt. Für die Ausstellung von Ursprungsnachweisen liegen oftmals noch keine aktualisierten Lieferantenerklärungen vor. Dazu hat die EU-Übergangsregelungen erlassen: Eine Erklärung zum Ursprung darf auch dann ausgestellt werden, wenn noch nicht alle Lieferantenerklärungen vorliegen. Lieferantenerklärungen müssen bis 1. Januar 2022 im Besitz des Ausführers sein. Nachzulesen im Amtsblatt der (EU) 2020/2254 ABL L446 vom 31. Dezember 2020.

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:L:2020:446:FULL&from=EN>

Quelle: Europäische Union





**Im Team für Südwestfalen**  
Arnsberg Hagen Siegen

### **Nordirland: Warenverkehr ab 1. Januar 2021**

Das Vereinigte Königreich hat die EU verlassen, aber Nordirland hat seit dem 1. Januar 2021 einen Sonderstatus. Welche Regelungen sind für den Warenverkehr nun wichtig? Lieferungen von der EU nach GB gelten seit 1. Januar als Ausfuhren in ein Drittland. Im Unterschied dazu werden EU-Lieferungen nach NI weiterhin als intra-EU-Handel gesehen und bleiben somit innergemeinschaftliche Lieferungen. Mehr dazu im GTAI Trade-Artikel.

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/zoll/zollbericht/vereinigtes-koenigreich/nordirland-warenverkehr-ab-1-januar-2021-603252>

Quelle: GTAI

### **UK-Abkommen TCA: vorläufige Anwendung soll verlängert werden**

Die EU-Kommission hat vorgeschlagen, das Handels- und Kooperationsabkommen zwischen der Europäischen Union und dem Vereinigten Königreich (TCA) bis Ende April, vorläufig anzuwenden, um eine genaue Prüfung durch das Europaparlament zu ermöglichen. Die Mitgliedstaaten und das Vereinigte Königreich müssen dem Vorschlag zustimmen.

[https://ec.europa.eu/info/relations-united-kingdom/eu-uk-trade-and-cooperation-agreement\\_de](https://ec.europa.eu/info/relations-united-kingdom/eu-uk-trade-and-cooperation-agreement_de)

WM

### **Exportkontrolle China: Liste der Dual-Use-Güter veröffentlicht**

Nachdem am 01. Dezember 2020 das neue chinesische Exportkontrollrecht in Kraft trat, hat das chinesische Wirtschaftsministerium MOFCOM eine Liste von Waren veröffentlicht, die als Dual-Use-Güter gelten und eine Einfuhr-/Ausfuhr-Lizenz benötigen. Die Liste steht bei Germany Trade & Invest zum Download zur Verfügung.

<https://www.gtai.de/gtai-de/trade/zoll/zollbericht/china/china-dual-use-2021-603264>

Quelle: GTAI

### **Aktualisiertes Merkblatt „Registrierter Ausführer (REX)“ für Ausführer und Wiederversender in der EU**

Das Verfahren des REX ist im Rahmen einiger Freihandelsabkommen (FHA), im Allgemeinen Präferenzsystem (APS) der Europäischen Union und im Warenverkehr mit den Überseeischen Ländern und Gebieten (ÜLG) vorgesehen. Das Merkblatt wurde zum 25. Januar 2021 aktualisiert.

<https://www.zoll.de/DE/Fachthemen/Warenursprung-Praeferenzen/Praeferenzen/Praeferenznachweise/Ausfertigung-nicht-foermlicher-Praeferenznachweise/Registrierter-Ausfuhrer/Allgemeines-REX/allgemeines-rex.html>

Quelle: Zoll

### **Corona: Ausfuhrgenehmigung für Impfstoffe notwendig**

Für die Ausfuhr von COVID-19-Impfstoffen aus der EU gilt seit 20. Januar 2021 eine Genehmigungspflicht. Die Vorschrift gilt für „Impfstoffe gegen SARS-assoziierte Coronaviren (SARS-CoV-Arten), unabhängig von ihrer Verpackung. Dies erstreckt sich auch auf Wirkstoffe, einschließlich Master- und Arbeitszellbänken, die für die Herstellung solcher Impfstoffe verwendet werden.“ Die betroffene Ware wird unter den KN-Code 3002 20 10 eingereiht. Mehr dazu auf der Seite des BAFA.

[https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/COVID-19-Impfstoff/covid-19-impfstoff\\_node.html](https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/COVID-19-Impfstoff/covid-19-impfstoff_node.html)

### **Ausfuhr von COVID-19-Impfstoffen: Codierung der Ausfuhrgenehmigung in ATLAS-Ausfuhranmeldungen**

Der deutsche Zoll informiert über die Codierung der vom BAFA erteilten Ausfuhrgenehmigungen in Ausfuhrzollanmeldungen zur Ausfuhr von COVID—19-Impfstoffen. Die Codierungen sind der Anlage zu entnehmen.

[https://www.zoll.de/SharedDocs/Downloads/DE/Links-fuer-Inhaltseiten/Fachthemen/Zoelle/Atlas/2021/info\\_0127\\_21.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.zoll.de/SharedDocs/Downloads/DE/Links-fuer-Inhaltseiten/Fachthemen/Zoelle/Atlas/2021/info_0127_21.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

Quelle: IZT Bund



Im Team für Südwestfalen  
Arnsberg Hagen Siegen

## Messen und Ausstellungen

### **NRW.Global Business: Alle Auslandsmessen für Kleingruppen des Landes NRW**

NRW.Global Business, die Gesellschaft zur Außenwirtschaftsförderung des Landes Nordrhein-Westfalen, bietet Unternehmen die Möglichkeit der Auslandsmessebeteiligung in einer Kleingruppe des Landes NRW. In der Veranstaltungsdatenbank finden Unternehmen aktuelle Veranstaltungen für einen anzugebenden Zeitraum, ein Land oder eine Branche. Weitere Informationen zum NRW-Kleingruppenförderprogramm erhalten Unternehmen unter folgendem Link:

[https://trade.nrwglobalbusiness.com/veranstaltungen/?tx\\_sfeventmgt\\_pievent%5BoverwriteDemand%5D%5Bcategory%5D=128%2C132&cHash=c0ac9a63706702ffc11420e91c246579](https://trade.nrwglobalbusiness.com/veranstaltungen/?tx_sfeventmgt_pievent%5BoverwriteDemand%5D%5Bcategory%5D=128%2C132&cHash=c0ac9a63706702ffc11420e91c246579)

Quelle: NRW Global Business

## Aktuelle Veröffentlichungen

### **China-Telegramm 06/2020 online**

Die neue Ausgabe des China-Telegramms – eine gemeinsame Publikation der IHK Köln und der Deutsch-Chinesischen Wirtschaftsvereinigung DCW in Zusammenarbeit mit den deutschen Industrie- und Handelskammern – ist online:

[http://www.china-telegramm.de/?utm\\_medium=email&utm\\_campaign=China-Telegramm+%7C+DCW-Veranstaltungen+im+...&utm\\_source=YML](http://www.china-telegramm.de/?utm_medium=email&utm_campaign=China-Telegramm+%7C+DCW-Veranstaltungen+im+...&utm_source=YML)

Quelle: IHK Köln

### **„Angola – Eine Chance für deutsche Unternehmen“ - Neuer Wirtschaftsführer zu Angola**

Die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Angola (AHK), Rödl & Partner und Germany Trade & Invest (GTAI) sind Herausgeber des neuen Wirtschaftsführers "Angola - Eine Chance für deutsche Unternehmen." Die Publikation steht zum kostenlosen Download zur Verfügung.

<https://angola.ahk.de/publikationen/marktstudien>

Quelle: WM

### **Auswirkungen des Brexits auf die deutsche Wirtschaft Sonderauswertung der IHK-Umfrage "Going International 2021"**

60 Prozent der rund 1.500 befragten Unternehmen mit Beziehungen zu Großbritannien beurteilen ihre aktuelle Geschäftssituation im Vereinigten Königreich als schlecht; 57 Prozent erwarten für 2021 eine weitere Verschlechterung. Der Abschluss der Handels- und Kooperationsabkommen kann dies nur teilweise auffangen. Die detaillierte Auswertung der bundesweiten IHK-Umfrage finden Unternehmen auf der Homepage der DIHK.

<https://www.dihk.de/de/themen-und-positionen/europaeische-wirtschaftspolitik/brexit/auswirkungen-des-brexit-auf-die-deutsche-wirtschaft-35870>

Quelle: DIHK

### **Deutsche Wirtschaft in China zeigt sich optimistisch**

Die in China aktiven deutschen Unternehmen haben hohe Erwartungen an die Wirtschaftsentwicklung im Reich der Mitte und an dessen Investitionsabkommen mit der EU: Zu diesem Ergebnis kommt die Deutsche Handelskammer in China (AHK) in ihrer jährlichen Geschäftsklima-Umfrage. Mehr Details aus der Untersuchung, die auf den Antworten von insgesamt 535 AHK-Mitgliedsunternehmen beruht, gibt es auf der Website der AHK Greater China.

<https://china.ahk.de/market-info/economic-data-surveys/business-confidence-survey>

Quelle: News International



**Im Team für Südwestfalen**  
Arnsberg Hagen Siegen

**Positiver Trend bei den Exporterwartungen der Industrie**  
**Ergebnisse der DIHK-Konjunkturumfrage Jahresbeginn 2021**

Vergleichsweise robust zeigt sich die deutsche Industrie ein Jahr nach Beginn der Corona-Pandemie. Die Exporterwartungen erreichen das höchste Niveau seit dem Frühsommer 2019. Doch Sorgen vor Abwärtsrisiken, insbesondere in der Auslandsnachfrage, bestehen weiterhin. Das Ergebnis der aktuellen Konjunkturumfrage des DIHK unter mehr als 30.000 deutschen Unternehmen auf der Seite des DIHK.

<https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/aktuelle-informationen/der-wirtschaftliche-aufholprozess-geraet-ins-stocken-35804>

Quelle: DIHK

## Veranstungsübersicht

### IHK Arnsberg

01.03.2021	<b>Zollbetriebsprüfungen erfolgreich meistern</b>	Frank Sievert
02.03.2021	<b>E-Commerce im internationalen handel</b>	Frank Sievert
11.03.2021	<b>Exportkontrollrecht</b>	Tobias Schnettler
17.03.2021	<b>Exporttechnik III - inkl. Fallstudien</b>	Dr. Ralf Ruprecht
17.03.2021	<b>Der Zollbeauftragte im Unternehmen – Rechte und Pflichten</b>	Almuth Barkam
22.03.2021	<b>Warenursprung und Präferenzen</b>	Dipl.-Finanzwirt Volker Müller
23.03.2021 bis 08.07.2021	<b>Exportmanager (IHK)</b>	Dozententeam
23.03.2021	<b>Das Grundprinzip der Tarifierung</b>	Dipl.-Finanzwirt Volker Müller
23.03.2021	<b>Zoll.....ist auch Chefsache</b>	Dr. Ulrich Möllenhoff
12.04.2021	<b>Import-Zollabwicklung Webinar (Live Online-Seminar)</b>	Referent der ZAK Köln
13.04.2021	<b>Überblick über das Präsenzrecht Webinar (Live Online Seminar)</b>	Referent der ZAK Köln
15.04.2021	<b>Exporttechnik IV -Akkreditive in der Praxis von A bis Z</b>	Dr. Ralf Ruprecht
15.04.2021	<b>ATLAS Ausfuhr Aktuell</b>	Matthias Wenning
15.04.2021	<b>Überblick über den elektronischen Zolltarif EZT Webinar (Live Online Seminar)</b>	Referent der ZAK Köln
16.04.2021	<b>Tarifieren – Einreihung von Waren nach dem elektronischen Zolltarif Webinar</b>	Referent der ZAK Köln
26.04.2021	<b>Einführung in die Abwicklung von Importgeschäften</b>	Stefanie Derkum
28.04.2021	<b>Zollabwicklung nach UZK inkl. Training am PC</b>	Johannes Lieb
11.05.2021	<b>Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Lieferungen einschl. Reihen- und Dreieckslieferungen</b>	Dr. Peter Ruprecht

### SIHK zu Hagen

23.03.2021 bis 08.07.2021	<b>Exportmanager (IHK) Webinar – Zertifikatslehrgang</b>	Live Online Seminar
07.05.2021	<b>Zollabwicklung in der Praxis – Kompaktwissen für den internationalen Handel</b>	Thomas Bäumerich
10.05.2021	<b>Einkauf von Frachten im nationalen und internationalen Warenverkehr</b>	Thomas Bäumerich

## IHK Siegen

03.03.2021	<b>Ausführverfahren ATLAS mit Online-Darstellung IAA+, „SDE-Verfahren“, ATLAS nach Unionzollkodex, BREXIT</b>	Friedrich W. Stratbücker
04.03.2021	<b>Außenhandelsstammdaten – Voraussetzungen für eine korrekte Export/Importabwicklung</b>	Karoline Weber
05.03.2021 08.30-12.00 Uhr	<b>Zollmanagement und Organisation von Zollprozessen – Aufgaben und Haftung der Verantwortlichen</b>	Karoline Weber
09.03.2021	<b>Die Güterklassifizierung in der Praxis</b>	Dipl.-Finanzwirt (FH) Tobias Schnettler
11.03.2021	<b>Intrastatmeldungen 2021 – Die Statistik des grenzüberschreitenden EU-Warenverkehrs</b>	Dipl.-Finanzwirt Karl-Heinz Palmes
17.03.2021	<b>Abwicklung von Exportgeschäften (Exporttechnik 2)</b>	Dr. Peter Ruprecht
12.04.2021	<b>Compliance im Export – Anforderungen an die betriebliche Exportkontrolle</b>	Dipl.-Finanzwirt Frank Laufert
13.04.2021	<b>Warenursprung und Präferenz – Basisseminar</b>	Dr. Ralf Ruprecht
14.04.2021	<b>Warenursprung und Präferenz – Vertiefungsseminar</b>	Dr. Ralf Ruprecht
21.04.2021	<b>Praktische Übungen in der Erstellung kompletter Versand- und Zollpapiere für EU und Drittländer (Exporttechnik 3)</b>	Dr. Peter Ruprecht
29.04.2021	<b>Der Zollbeauftragte im Unternehmen -Rechte und Pflichten</b>	Karoline Weber
30.04.2021 08.30-12.00 Uhr	<b>US-Exportkontrollrecht -Basics</b>	Karoline Weber
05.05.2021	<b>Umsatzsteuer im Außenwirtschaftsverkehr</b>	Dipl.-Kaufmann (FH) Tobias Heidelberg
12.05.2021	<b>Akkreditive in der Praxis von A – Z mit praktischen Übungen und Fallbeispielen (Exporttechnik 4)</b>	Dr. Peter Ruprecht
31.05.2021	<b>Der Exportkontrollbeauftragte – aufgaben und Verantwortlichkeiten in der täglichen Praxis</b>	Dipl.-Finanzwirt Frank Laufert



**Im Team für Südwestfalen**  
Arnsberg Hagen Siegen

## Impressum

### **Industrie- und Handelskammer Arnsberg, Hellweg-Sauerland**

Königstraße 18 – 20,  
59821 Arnsberg  
Telefon: 02931 878-0, Telefax: 02931 878-241

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International  
Brigitte Goeke – 878-140, Klaus Wälter – 878-141

E-Mail: [ihk@arnsberg.ihk.de](mailto:ihk@arnsberg.ihk.de),  
Internet: <http://www.ihk-arnsberg.de>

### **Industrie- und Handelskammer Siegen**

Koblenzer Straße 121  
57072 Siegen  
Telefon: 0271 3302-0, Telefax: 0271 3302-400

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International  
Tanja Giese – 3302-158

E-Mail: [si@siegen.ihk.de](mailto:si@siegen.ihk.de)  
Internet: <http://www.ihk-siegen.de>

### **Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen**

Bahnhofstraße 18  
58095 Hagen  
Telefon: 02331 390-0, Telefax: 02331 390-354,

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International  
Kordula Nolte – 390-223,  
E-Mail: [nolte@hagen.ihk.de](mailto:nolte@hagen.ihk.de)  
Internet: <http://www.sihk.de>